

Z

DE
EN

Bedienungsanleitung
user manual

Reifenmontagemaschine
Tyre changer



CE

ZI-RMM95

EAN : 9120039239101

DE

Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise vor Erstinbetriebnahme lesen und beachten!

EN

Read the operation manual carefully before first use.

ZIPPER

ZIPPER MASCHINEN GmbH
Gewerbepark 8 | 4707 Schüttisberg | AUSTRIA
Tel. +43 - 7248 / 61116-700 |
Fax +43 / 7248 - 61116-720
info@zipper-maschinen.at, www.zipper-maschinen.at



DE

SICHERHEITSZEICHEN

EN

SAFETY SIGNS



DE

QUETSCHUNGSGEFAHR! – FÜSSE UND ANDERE KÖRPERTEILE WÄHREND DEM BETRIEB VON DER ABDRÜCKEINRICHTUNG FERNHALTEN.

EN

CRUSH HAZARD! – KEEP FEET AND OTHER BODY PARTS AWAY FROM THE WHEEL PRESSING UNIT DURING OPERATION



DE

QUETSCHUNGSGEFAHR! – HÄNDE WÄHREND DEM BETRIEB VOM DREHTELLER SOWIE VOM MONTAGEKOPF FERNHALTEN!

EN

CRUSH HAZARD – KEEP HANDS OFF TURNING PLATE AND MOUNTING HEAD DURING OPERATION



DE

QUETSCHUNGSGEFAHR! – HÄNDE UND ANDERE KÖRPERTEILE WÄHREND DEM BETRIEB VON DEN KLEMMZYLINDERN FERNHALTEN!

EN

CRUSH HAZARD – KEEP HANDS AND OTHER BODY PARTS OFF CLAMPING CYLINDERS DURING OPERATION



DE

QUETSCHUNGSGEFAHR! – HÄNDE UND ANDERE KÖRPERTEILE WÄHREND DEM BETRIEB NICHT ZWISCHEN KLEMMBACKEN UND REIFEN HALTEN!

EN

CRUSH HAZARD – KEEP HANDS AND OTHER BODY PARTS OFF CLAMPING SHOES AND TYRE!



Abb. A





Abb. B



Abb. C

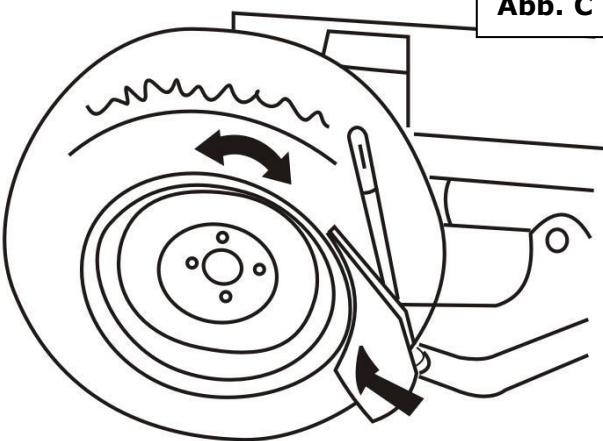


Abb. D

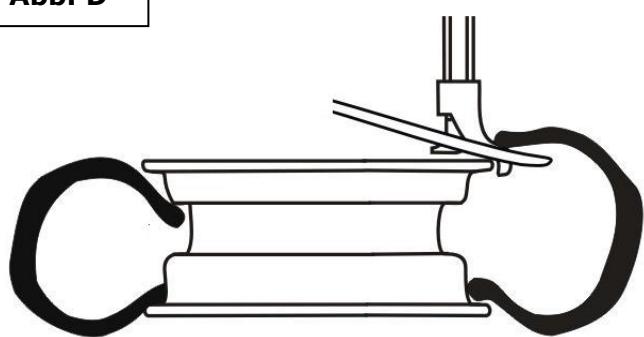


Abb. E

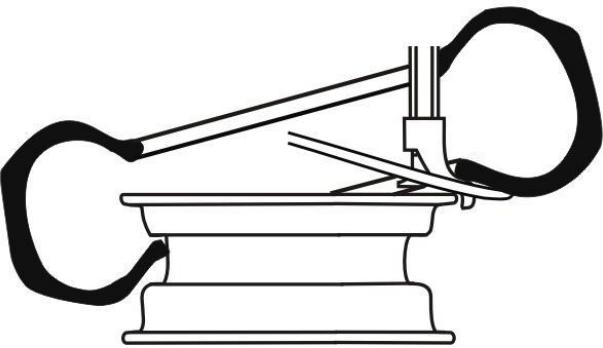


Abb. F

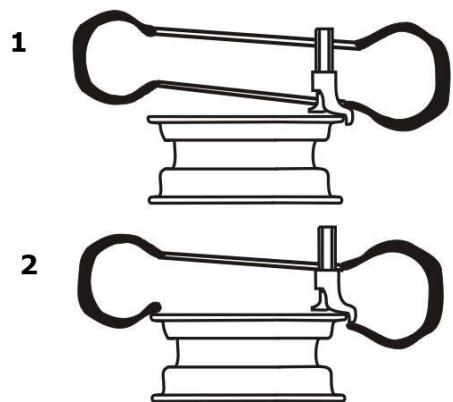
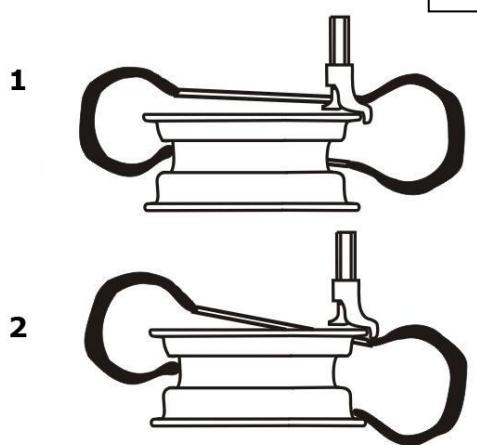


Abb. G





DE

BEDIENUNGSANLEITUNG

Sehr geehrter Kunde!

Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb der ZIPPER Reifenmontagemaschine ZI-RMM95. Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der ZIPPER Reifenmontagemaschine ZI-RMM95. Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie jedoch Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Achtung!

Technische Änderungen vorbehalten!

Urheberrecht

© 2011

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt – Gerichtsstand ist Wels.

Kundendienstadressen

Z.I.P.P.E.R MASCHINEN GmbH

Gewerbepark 8
A-4707 Schlüsselberg
Tel 0043 (0) 7248 61116 - 700
Fax 0043 (0) 7248 61116 - 720
info@zipper-maschinen.at

1 KOMPONENTEN (FIG. A)

1	Bedienpedal zur Steuerung des Abdrückers
2	Bedienpedal zur Steuerung der Klemmbacken
3	Bedienpedal zur Steuerung des Drehtellers

4	Klemmzylinder
5	Drehteller
6	Klemmbacken
7	Montagekopf
8	Montagestange
9	Schwenkarm
10	Rückstellfederung
11	Höhenarretierhebel
12	Manometer
13	Säule
14	Befüllschlauch
15	Abdrückerkopf
16	Druckluftanschluss
17	Schmierfettbehälter
18	Abdrückerkopf
19	Abdrücker
20	Reifenanlegeschiene
21	Montierhebel

2 TECHNISCHE DATEN

Motorleistung	0.75kW
Aufnahmespannung	230V
Gewicht	200kg
Druckluftanschluss	8-10bar
Arbeitsdruck	110-147Psi
Abdrückerkraft	2500kg
Felgendurchmesser	10-22"
Felgenbreite	3-16"
Reifendurchmesser max.	960mm ~ 39"
Reifenbreite max.	330mm ~ 13"
max. Drehmoment Drehteller	110kgm
Geräuschpegel	max. 70dB

Technische Änderungen vorbehalten.



3 SICHERHEITSHINWEISE

Mit der ZIPPER Reifenmontagemaschine ZI-RMM95 lassen sich Reifen auf Felgen montieren, demontieren und befüllen, wobei ein weiter Bereich an Felgendurchmessern montierbar ist.

Der Metallmontagekopf ist aus erstklassigem Aluminium gegossen, hat eine spezielle Form und lange Lebensdauer. Der mitgelieferte Kunststoffmontagekopf aus speziellem Kunststoff bietet genügend Stabilität, ohne den Reifen oder eine Alu-Felge zu beschädigen.

Die beiden Klemmzylinder sorgen für eine mittige Ausrichtung des Rades, so dass die Felge sicher gehalten wird.

Durch den einstellbaren Abdrücker lassen sich Reifen verschiedener Größen von der Felge lösen.

Eigenmächtige Veränderungen und Manipulationen an der Maschine als auch unsachgemäßer Gebrauch führen zum sofortigen Erlöschen sämtlicher Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche.



Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung sorgfältig durch.



**Betrieb der Maschine nur bei ausreichenden Lichtverhältnissen.
Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten mit der Maschine verboten!**



**Die Maschine darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden.
Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der laufenden Maschine fern zu halten!
Wenn Sie die Maschine an Dritte weitergeben, ist diese Anleitung der Maschine zwingend beizulegen.**



Um Schäden zu vermeiden, nutzen Sie den mitgelieferten Montierhebel zur Montage, bzw. Demontage von Reifen.



Geeignete Schutzausrüstung (Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen, Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz) tragen! Kein abstehende Kleidung, offene lange Haare, Schmuck tragen! Gefahr, dass diese durch Drehteller erfaßt werden!



Arbeiten Sie konzentriert, sicherheitsbewusst und achten Sie stets auf einen sicheren STAND beim Arbeiten!



Der max. Druck des Anschlusses sollte 10 bar nicht übersteigen.

4 RESTRIKEN

- Gefahr durch Lärm: Arbeiten ohne Gehörschutz kann das Gehör auf Dauer schädigen.
- Gefahr durch die Arbeitsumgebung:
- Schwere Quetschgefahr für die Hände bzw. Finger:
Während Sie irgendein Fußpedal betätigen, halten Sie sich von Drehteller und Abdrückvorrichtung fern!
- Verletzungsgefahr durch Arbeitsumgebung nach Fremdkörpern absuchen. Hose in Sicherheitsschuhe stecken. Keine losen Schnürsenkel!
- Verbrennungsgefahr bei Kontakt mit heißen Maschinenkomponenten, insbesondere des Auspuffs.
- Schwere Verletzungsgefahr mit möglicher Todesfolge bei Reifenplatzern während dem Aufpumpvorgang!

Daher NIE den vom Reifenhersteller max. empfohlenen Reifendruck übersteigen.

Vor dem Aufpumpen Reifen und Felgen auf einwandfreien Zustand überprüfen.

Während dem Aufpumpen immer wieder Zustand und Druck kontrollieren.

- Elektrischer Schlag: bei angeschlossener Maschine kann es bei Berührung von leitenden Maschinenteilen zu einem elektrischen Schlag kommen.

Durch Einhaltung aller Sicherheitsvorschriften können diese Restgefahren auf ein Minimum reduziert werden!



5 INBETRIEBNAHME

5.1 Transport

Der Reifenwechsler muss in der Originalverpackung transportiert und in der auf dem Paket gezeigten Position transportiert werden. Die verpackte Maschine kann mit einem dafür geeigneten Gabelstapler bewegt werden.

Herausheben aus der Verpackung am Arbeitsplatz nur mit geeigneter Hebeeinrichtung!

Das Hochheben der Maschine darf nur durch qualifiziertes Personal mit entsprechender Ausrüstung erfolgen!

5.2 Auspacken/Lieferumfang

Entfernen Sie den Schutzhülle und die Nylontasche.

Prüfen Sie, ob die Ausrüstung vollständig ist. Verwenden Sie dazu Abb. 2 als Referenz. Überprüfen Sie, ob keine Teile beschädigt wurden. Verwenden Sie Abbildung 1 als Referenz. Wenn etwas nicht in Ordnung ist, benutzen Sie die Maschine nicht und wenden Sie sich umgehend an Ihren Händler. Spätere Reklamationen aus Transportschäden bzw. unvollständiger Lieferung können nicht mehr akzeptiert werden.

5.3 Arbeitsplatz

Wählen Sie einen passenden Platz für die Maschine. Dieser muss den geltenden Vorschriften zu Arbeitsplatzsicherheit genügen sowie über einen geeigneten Strom- und Druckluftanschluss verfügen.

Der Boden muss fest und eben sein sowie das Gewicht der Maschine tragen können.

Sorgen Sie für mindestens 1m freien Raum um die Maschine.

Der Betrieb im Freien, sowie in brand- oder explosionsgefährdeter Umgebung ist verboten.

Der Betrieb der Maschine bei einer Luftfeuchtigkeit über 70° ist verboten.

Befestigen Sie die Maschine durch die 4 vorbereiteten Bohrungen an den Maschinenstandfüßen zum Unterboden.

5.4 Elektrischer Anschluss



ACHTUNG

Bei Arbeiten an einer nicht geerdeten Maschine:

Schwere Verletzungen durch Stromschlag im Falle einer Fehlfunktion möglich!

Daher gilt: Maschine muss an einer geerdeten Steckdose betrieben werden.

Folgende Anweisungen richten sich an einen Elektrofachmann.

Der Anschluss der Maschine ist ausschließlich durch einen Elektrofachmann durchzuführen!

Der elektrische Anschluss der Maschine ist für den Betrieb an einer geerdeten Steckdose vorbereitet!

Das Speisestromnetz muss mit min. 16A abgesichert sein.

Überprüfen Sie, ob die Netzspannung mit den Anforderungen der Maschine übereinstimmt..

Im Falle einer Reparatur oder eines Austausches darf der Erdungsleiter nicht an eine unter Spannung stehende Dose angeschlossen werden!

Überzeugen Sie sich, dass ein etwaiges Verlängerungskabel in gutem Zustand und für die Leistungsübertragung geeignet ist. Ein unterdimensioniertes Kabel verringert die Leistungsübertragung und erwärmt sich stark.

Ein beschädigtes Kabel ist umgehend zu erneuern!

5.5 Druckluftanschluss

Schließen Sie die Maschine beim Druckluftanschluss (16) an Ihre Druckluftvorrichtung an. Bitte beachten Sie, die ZI-RMM95 darf nur an einen Druckluftanschluss mit 8-10 Bar angeschlossen werden.

5.6 Betriebsprüfung

Prüfen Sie die Funktion der Pedale sowie die des Druckluftes. Bei Funktionsstörungen sind die jeweiligen Anschlüsse nochmals nachzuprüfen!



6 BETRIEB



ACHTUNG

Um Schäden zu vermeiden, nutzen Sie den mitgelieferten Montierhebel zur Montage, bzw. Demontage von Reifen.

Der Bereich zwischen Reifen und Felgenbett, in dem der Abdrücker anliegt, sollte zur leichteren Demontage und zum Schutz der Felge stets mit Schmiermittel oder einer Seifenlauge bestrichen werden.

Achten Sie bei der Montage des Reifens auf eventuell vorgegebene Laufrichtungen auf der Reifenflanke.

Reifen und Felge müssen von den Abmessungen her zueinander passen.

Prüfen Sie den Reifen stets auf etwaige Beschädigungen (Verformungen, Oberflächenschäden, extreme Abnutzung) bevor Sie den Reifen demontieren.

Beachten Sie stets etwaige spezielle Montage- / Demontagehinweise des Reifenherstellers.

Wenn Sie den Reifen aufpumpen, stellen Sie sicher, dass der Druckanstieg normal ist und achten Sie auf die Reifenwulst.

6.1 Reifen von der Felge abziehen

Lassen Sie vorsichtig die Luft aus dem Reifen. Entfernen Sie alle Fremdkörper und Gewichte von der Felge.

Schmieren Sie die Reifenwulst mit Schmiermittel oder Seifenlauge ein, bevor Sie den Reifen abdrücken, damit schonen Sie die Reifenwulst.

- Platzieren Sie den Reifen an der Reifenanlegeschiene (20), sodass der Abdrückerschuh max. 1cm von der Felgenkante steht.
- Füße / Hände aus dem Gefahrenbereich!
- Betätigen Sie das Bedienpedal (1), der Abdrücker drückt den Reifen von der Felge ab.
- Wiederholen Sie die letzten Schritte an mehreren Stellen der Felge, bis sich der Reifen von der Felge gelöst hat.

- Platzieren Sie den Reifen auf den Drehteller (5). ACHTUNG: Bei asymmetrischen Tiefbettfelgen legen Sie die den Reifen so auf, dass die flachere Seite oben ist.
- Treten Sie das Bedienpedal (2) ganz durch, um die Felge zu spannen.
- Achtung: Es gibt verschiedene Arten von Klemmbacken entsprechend den verschiedenen Felgentypen. Für Alu-Felgen sollten Sie die 4 Schutzbacken verwenden.
- Für den Fall, dass Sie die Felge von innen nach außen spannen wollen, fahren Sie die Klemmbacken zunächst zusammen, legen den Reifen auf den Drehteller und treten Sie auf das Pedal (2), um die Felge zu spannen.
- Für den Fall, dass Sie die Felge außen spannen wollen, fahren Sie die Spannklaue auseinander (2-3cm vom Felgenrand entfernt), platzieren den Reifen mittig auf dem Drehteller und treten Sie das Pedal (2) um die Felge zu spannen.
- Drehen Sie den Schwenkarm (9) in Arbeitsposition, drücken Sie die Montagestange (8) herunter, sodass der Montagekopf (7) 1-2mm vom Felgenrand entfernt ist, um die Felge zu schonen.
- Fixieren Sie diese Arbeitsposition durch betätigen des Arretierhebels (11).

Siehe Abbildung D:

- Ziehen Sie den äußeren Reifenwulst mit Hilfe des Montierhebels über den Montagekopf.
- Betätigen Sie das Bedienpedal (3) um den Drehteller im Uhrzeigersinn zu drehen, bis der Reifenwulst komplett über die Felge gezogen wurde. Um Schäden an einem eventuell vorhandenen Schlauch zu vermeiden, positionieren Sie das Rad so, dass das Ventil ca. 10mm vom Montagekopf entfernt ist.

Siehe Abbildung E:

- Entfernen Sie zuerst den Schlauch, falls vorhanden.
- Heben Sie nun mit der Montagestange die untere Reifenwulst über den Montagekopf.
- Treten Sie das Pedal (3), um den unteren Reifenwulst und damit den ganzen Reifen von der Felge zu lösen.
- Betätigen Sie das Pedal (2), um die Klemmbacken zu öffnen und nehmen Sie die Felge vom Drehteller herunter.



6.2 Felge bereifen

- Überprüfen Sie, ob Reifen und Felge von der Größe her zueinander passen!
- Spannen Sie die Felge genauso, wie bei der Demontage des Reifens. Sollten Sie dieselbe Felge neu bereifen wollen, lassen Sie sie einfach eingespannt.
- Schmieren Sie die Reifenwulst und die Felgenkanten mit Schmiermittel oder Seifenlauge ein.
- Platzieren Sie den Reifen so auf die Felge, dass die linke Seite höher ist und bringen Sie den Schwenkarm zurück in Arbeitsposition.

Siehe Abbildung F:

- Positionieren Sie den Reifen so, dass der Reifenwulst über der linken (Abb. F 1) jedoch aber unter der rechten Seite (Abb. F 2) des Montagekopfes liegt.
- Betätigen Sie das Bedienpedal (1), der innere Reifenwulst wird unter die äußere Felgenkante gezogen.
- Legen Sie den Reifenschlauch ein, falls vorhanden. Dieser sollte die Montage nicht behindern!

Siehe Abbildung G:

Gehen Sie nun zur Montage der oberen Reifenwulst genauso vor, wie bei der unteren Wulst. Betätigen Sie das Bedienpedal (1) um den Drehsteller (5) zu drehen und drücken Sie dabei auf den Reifen. Sind nur noch etwa 10-15cm übrig, fahren Sie vorsichtiger fort, um etwaige Beschädigungen der Reifenwulst zu vermeiden. Stoppen Sie den Motor sofort, falls Gefahr besteht den Reifen zu beschädigen und heben Sie das Pedal (1) mit dem Fuß, um den Drehsteller wieder zurückzudrehen.

Wiederholen Sie den Vorgang, nachdem der Reifen seine ursprüngliche Form zurückgerlangt hat.

6.3 Reifen aufpumpen



! GEFAHR

Überprüfen und befolgen Sie die folgenden Anweisungen! Nichtbeachtung können zu schwersten Verletzungen mit Todesfolge führen! ZIPPER-Maschinen kann nicht für Unfälle haftbar gemacht werden, wenn die Sicherheitsanweisungen nicht befolgt werden!

Überprüfen Sie genau die Felgen- und Reifengröße, um festzustellen, dass sie zueinander passen.

Stellen Sie vor dem Aufpumpen sicher, dass der Reifen als auch die Felge unbeschädigt sind und ordnungsgemäß montiert sind.

Überschreiten Sie NIE den vom Reifenhersteller empfohlenen Reifendruck.

Blasen Sie den Reifen in kurzen Intervallen auf und überprüfen häufig den Druck des Reifens. Prüfen Sie immer wieder die Reifenform auf etwaige Anomalien.

Seien Sie vorsichtig beim Reifenaufpumpen. Halten Sie Hände und andere Körperteile während dem Aufpumpen vom Reifen fern!

Schließen Sie den mitgelieferten Befüller mit Manometeranzeige an den Befüllschlauch (14) an.

Schließen Sie den Befüller an das Ventil an, durch Betätigen des Druckhebels wird Luft in den Reifen gepumpt.



7 WARTUNG UND PFLEGE



ACHTUNG

Trennen Sie die Maschine vor Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten von der Stromversorgung sowie von Druckluftversorgung!

Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss. Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen. Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!

Die Reifenmontagemaschine ZI-RMM95 ist 3-4 jährlich zu entlüften!

Instandhaltung- und Wartungsplan

Kontrollen zur Instandhaltung der Maschine	
Drehteller reinigen und Klemmbacken schmieren.	Täglich nach Betrieb
Ölstand kontrollieren	vor Inbetriebnahme
Schwenkarm (9), Montagestange (8) sowie alle anderen beweglichen Teile schmieren	monatlich
Schraubverbindungen prüfen und ggf. nachziehen	monatlich
Antriebsriemenspannung prüfen	monatlich

Reinigung

Reinigen Sie den Drehteller regelmäßig nach jedem Betrieb von Schmutz und Ablagerungen!



HINWEIS

Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Maschine! Daher gilt: Bei der Reinigung nur Wasser und ggf. milde Reinigungsmittel verwenden!

Schmierölstand kontrollieren

Prüfen Sie den Schmierölstand im Schmiermittelbehälter (17). Falls nötig füllen Sie Schmieröl mit Viskositätsgrad SAE 30 nach.

Antriebsriemenspannung prüfen

Entfernen Sie die Verkleidung der linken Seite der Reifenmontagemaschine, um Zugang zu dem Antriebsriemen zu erhalten. Dazu lösen und entfernen Sie die vier Befestigungsschrauben der Abdeckung und entfernen diese.

Sollte der Riemen nicht mehr ausreichend gespannt sein, können Sie diesen durch Drehen einer an der Motorplatte anstehenden Justierschraube spannen.

Lagerung

Die Maschine trocken lagern. Vorher die Maschine von der Stromversorgung trennen und von der Druckluftzufuhr trennen. Schalten Sie die Druckluftzufuhr aus und entlassen Sie durch die Befüllervorrichtung den verbleibenden Druck aus dem System, bevor Sie die Maschine bei (17) von der Druckluftzufuhr trennen.

Entsorgung

Entsorgen Sie Ihren ZI-RMM95 nicht im Restmüll. Kontaktieren Sie Ihre lokalen Behörden für Informationen bzgl. der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten. Führen Sie das Altöl einer gesonderten umweltgerechten Entsorgung zu.



8 PROBLEMBEHANDLUNG

Vor Problembehandlung ist die Maschine von Strom- und Druckluftzufuhr zu trennen.

Drehteller dreht nur in eine Richtung

Problem: Polwender gebrochen

Lösung: Lassen Sie den Polwender ersetzen.

Drehteller rotiert nicht

Problem: Defekter Riemen

Lösung: Riemen wechseln

Problem: Riemen nicht gespannt

Lösung: Spannen Sie den Riemen

Problem: Polwender gebrochen

Lösung: Lassen Sie den Polwender ersetzen

Problem: Motordefekt

Lösung: Lassen Sie einen Elektriker die Stromzufuhr sowie den Motor messen. Falls Motordefekt-Motor ersetzen lassen.

Drehteller blockiert während Reifenwechsel

Problem: Riemen rutscht

Lösung Riemen reinigen / spannen

Klemmbacken öffnen/schließen zu langsam

Problem: mit Schalldämpfer

Lösung: durch Zugang zu Riemen Zugang zu Schalldämpfer, reinigen Sie diesen!

Drehteller verriegelt die Felgenkante nicht

Problem: mangelnde Druckluftzufuhr

Lösung: prüfen Sie die Druckluftzufuhr (Bar)

Problem: Klemmbacken defekt

Lösung: Ersetzen Sie die Klemmbacken

Problem: Klemmzylinder defekt

Lösung: Ersetzen sie die Klemmzylinder



9 GARANTIE

Die Mängelhaftungsansprüche des Käufers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Verkäufer sowie gesetzliche Gewährleistungsrechte des jeweiligen Landes werden durch diese Garantieerklärung nicht berührt.

Für diese Maschine leisten wir Garantie gemäß folgenden Bedingungen:

Die Garantie umfasst die unentgeltliche Beseitigung aller Mängel an der Maschine, nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen, welche die ordnungsgemäße Funktion der Maschine beeinträchtigen und nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen.

Die Garantiezeit beträgt 12 Monate, bei gewerblicher Nutzung 6 Monate, gültig ab Lieferung der Maschine an den Erstendabnehmer. Als Nachweis ist der Original-Ablieferbeleg maßgeblich, bei Selbstabholung der Maschine der Original Kaufbeleg.

Garantieausschluss bei Mängeln

- an Maschinenteilen, welche gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß unterliegen, sowie Mängeln an der Maschine, die auf einen gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
- die auf unsachgemäße oder fahrlässige Montage, Inbetriebnahme, bzw. Wartung zurückzuführen sind!
- die auf Nichtbeachtung von Bedienungshinweisen, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, Fremdeinwirkung auf die Maschine, sachfremden Betriebsbedingungen und Einsatzgebiet, mangelnde bzw. unsachgemäße Wartung oder Pflege zurückzuführen sind.
- die durch die Verwendung sowie Einbau von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatz-

teilen verursacht wurden, die keine Original ZIPPER Ersatzteile sind.

- die geringfügige Abweichungen vom Soll-Zustand darstellen, welche für den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit der Maschine unerheblich sind.

Im Rahmen dieser Garantie sind weitere Ansprüche des Käufers über die hier ausdrücklich genannten Garantieleistungen gegenüber der ZIPPER GmbH hinaus ausgeschlossen.

Diese Hersteller-Garantie wird freiwillig übernommen. Garantieleistungen bewirken daher keine Verlängerung der Garantiefrist und setzen auch keine neue Frist, auch nicht für Ersatzteile, in Gang.

10 ERSATZTEILBESTELLUNG / SERVICE

Nach Ablauf der Garantiezeit können Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten von entsprechend geeigneten Fachfirmen durchgeführt werden. Es steht Ihnen auch die ZIPPER-Maschinen GmbH weiterhin gerne mit Service und Reparatur zur Seite. Stellen Sie in diesem Fall eine unverbindliche Kostenanfrage an unseren Kundendienst.

Ersatzteile:

Mit Originalteilen von Zipper verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhalten die Lebensdauer.

[Bestelladresse sehen Sie unter Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation.](#)



EN

USER MANUAL

Dear Customer!

This manual contains important information and advice for the correct and safe use and maintenance of the ZIPPER tyre changer ZI-RMM95. The manual is part of the machine and may not be stored separately. Read it profoundly before first use of the machine and keep it for later reference. When the machine is handed to other persons always put the manual to the machine. **Please follow the security instructions!** Due to continuous development of our products illustrations, pictures might differ slightly.

Attention!

Technical changes reserved!

Copyright

© 2011

This manual is protected by copyright law – all rights reserved. Especially the reprinting as well as the translation and depiction of pictures will be prosecuted by law. Court of jurisdiction is WELS, Austria.

CUSTOMER SUPPORT

Z.I.P.P.E.R MASCHINEN GmbH
Gewerbepark 8
A-4707 Schlüsselberg
Tel 0043 (0) 7248 61116 - 700
Fax 0043 (0) 7248 61116 - 720
service@zipper-maschinen.at

7	Mounting head
8	Mounting bar
9	Swing arm
10	Retaining spring
11	Height fixation lever
12	Pressure control
13	column
14	Air hose
15	Bed-breaking lever
16	Compressed air connection
17	Grease container
18	Bead-breaking arm
19	Bed-breaker
20	Tyre positioning plate
21	Mounting lever

2 TECHNICAL DATA

Motor power	0.75kW
Rated input	230V
weight	200kg
Required Compressed air	8-10bar
Working pressure	110-147Psi
Bed-breaking force	2500kg
Rim diameter	10-22"
Rim width	3-16"
Tyre diameter max.	960mm ~ 39"
Tyre width max.	330mm ~ 13"
max. torque of tyre disc	110kgm
Sound level	max. 70dB

Technical changes excepted!

1 COMPONENTS (FIG. A)

1	Foot pedal for bed-breaking
2	Foot pedal for tyre clamping
3	Foot pedal for tyre disc rotation
4	Clamping cylinders
5	Tyre disc
6	Clamping jaws



3 SECURITY

With the ZIPPER ZI-RMM95 tyre changer you can mount and demount tyres and rims for a wide range of rim and tyre diameters.

The metal mounting head is from HQ Material and is shaped to perform the operations smoothly and efficiently.

The special plastic mounting head is provided for performing even tyre changes onto very sensible aluminium rims with ease without damaging the rim.

The two clamping cylinders are auto-centered and therefore assure a perfect centering of the rim.

Thanks to the adjustable bead-breaking device tyres can be separated from the rim powerful and secure.

Manipulations and changes of the machine or its components are prohibited and render warranty null and void.



Read this manual carefully before first use and store it for later reference.



**Do not operate the machine at insufficient lighting conditions.
Do not operate the machine when you are tired, when your concentration is impaired, and/ or under the influence of drugs, medication or alcohol.**



**The machine shall be used only by trained persons.
Non authorized persons, especially children, shall be kept away from the work area.**



To avoid damages on the machine, rim or tyre use the delivered mounting lever for the demounting or mounting of tyres onto rims.



Use proper safety clothing and devices when operating the machine (safety gloves, safety goggles, ear protectors, safety shoes ...).



Always be focused when working, take care to maintain a safe posture at every time.



Do not exceed the max. allowed connection pressure of 10 BAR! This might ruin the hydraulic system and even cause dangerous accidents!

4 REMAINING RISKS

Danger by sound: Working without ear protectors can damage the hearing.

Danger by moving machine parts during operation:

- Severe crush injury hazard.
Keep away from the machine when operating any of the foot pedals! Take especially care to keep hands off the tyre plate area and keep the feet off the bed-breaking device
- Severe Injury or even death through exploding tyres during air inflation into the tyre.
Never exceed the recommended max. tyre pressure of the tyre manufacturer.
Always check tyre, rim and tyre position on rim before and during inflating process.
- Hazard of electrocution: when touching electronic parts of the machine when being connected to the electronic supply net.

You can reduce these hazards dramatically by obeying all security and working rules and staying cautious and focused during work!

5 PUTTING INTO SERVICE

5.1 Transport

The tyre changer must be moved in its original packaging to the place of operation. The packed machine can be moved with a fork truck or a manual fork lift.

5.2 Auspacken/Lieferumfang

Remove the packaging of the machine and the nylon bag. Check the machine for eventual transport damage and check the delivery content. Take fig. 2 as reference.



If you notice any damages or missing parts please inform immediately your reseller you bought the machine from.
Please understand that later reclamations from transport damage or missing parts cannot be accepted anymore.

5.3 Workplace requirements

Choose a suitable site for the operation. It must fulfill the regulations for workplace safety applicable in your country and must provide a suitable electronic supply connection and pressure air connection with 8-10bar.

The ground must be level and solid and capable to bear the machines weight.

Take care to position the machine so that it has at least 1m of free space around.

Do not operate the machine in working environments with elevated fire or explosion hazard.

Do not operate the machine outdoors or in damp areas or under conditions with humidity over 70°.

Fix the machine through the 4 drills in the machine base to the underground!

5.4 Electric connection



! ATTENTION

Do not connect the machine to a non-secured non grounded electronic supply:

Severe injury and even death may arise due to an electronic malfunction of the machine!

The connection of the machine to the electric power supply and the following checks are to be carried out by respectively certified electricians only!

The electronic connection of the machine is designated for operation with a grounded power socket!

The connector plug may not be altered or manipulated!

A damaged cable has to be replaced immediately!

The supply net must be secured with at least 16A.

Check, whether the supply net voltage and frequency complies with the machine motors requirements!

5.5 Compressed air connection

Connect the machine to compressed air supply at the compressed air connection (16). ATTENTION: The ZI-RMM95 may be only operated with pressure levels between 8-10 Bar.

5.6 Test run

Check the function of the foot pedals and of the pressure air hose.

If you notice any malfunctions check all connections again.

6 OPERATION



! ATTENTION

In order to avoid damages, use the provided mounting lever to initiate the demounting and mounting of tyres.

The connecting area between tyre and rimbed, where the bed-breaker separates the tyre from the rim, should always be lubricated with suitable lubricants to prevent the rim from damage.

Check for eventual prescribed running directions for tyre mounting of the tyre wall.

Tyres and rims must match together regarding their technical dimensions.

Always check the tyre extensively for any abnormalities like deformation, surface damage, excessive or uneven wear etc. before mounting it.

Always check whether tyre/rim requires special mounting procedures. For this inform yourself in documentations etc. oft he respective manufacturer.

When inflating tyres, check tyre pressure and tyre form frequently.



6.1 Dismount tyre from the rim

Slowly release the air from the tyre.

Remove all balance weights and other foreign materials from the rim.

Lubricate the tyre bead with suitable lubricant or soap suds, before you separate the tyre from the rim with the bead-breaker to prevent the tyre bead from damage.

- Place the tyre to the tyre positioning plate (20), so that the bead-breaker (19) edge is max. 1cm far from the rim edge.
- Keep hands/feet of danger area of bead-breaker!
- Operate foot pedal (1), the bead-breaker will press the tyre off the rim.
- Remove these steps several times until the tyre is separated from the rim entirely.
- Place the tyre onto the tyre disc (5).
ATTENTION: for asymmetric lowbed-rims place the rims so that the flat side shows upwards.
- Operate foot pedal (2) for clamping and centering the rim.
- Attention: For sensible rims use the four provided plastic clamps.
- If you wish to clamp your rim from inside to outside, first operate pedal (2) until jaws are centered in the middle, place the rim onto the tyre disc and operate the pedal (2) again.
- Swing the swing arm (9) into working position over the rim edge, press the mounting bar downwards until the mounting head (7) clears the rim edge 1-2mm
- Fix the head in this position with the height fixation lever (11) and fix the swing arm position as well.

See figure D:

- Slip the outer tyre bead with the help of the provided mounting bar over the mounting head (7).
- Operate the foot pedal (3) to move the tyre disc (5) until the outer tyre bead is slipped over the rim edge entirely. Always check the position of the valve during rotation to avoid damage!

See figure E:

- Remove the air tube first, if present.
- Slip with the mounting lever the lower tyre bead over the mounting head.

- Operate the foot lever (3) to pull the entire lower tyre bead over the rim edge.

6.2 Mount tyre onto a rim

- Check whether tyre and rim match regarding technical dimensions, especially width and diameter!
- If using a new rim, clamp it as described, if you mount a new tyre on a already clamped rim – let it be clamped.
- Lubricate the tyre bead with suitable lubricant!

See Figure F:

- Place the tyre onto the rim in a way, that the left side is higher than the right side and bring the mounting head into position as shown in the figure.
- Position the tyre in a way that the tyre bead is over the left (see Fig. F 1) but is simultaneously under the right side (see Fig. F 2) of the mounting head.
- Operate foot pedal (1), the inner tyre bead gets pulled under the rim edge.
- If required, insert now the tyre-tube in a way that it will not constrain the mounting.

See Figure G:

Perform the mounting similarly.

But when having the last 10-15cm being pulled under the rim edge take special care that the tyre bead gets not damaged. Stop the tyre disc if required and reverse if necessary. Try to ease the pull down by pressing onto the tyre on the other side already being pulled under the rim.



6.3 Inflate tyres



DANGER

ALWAYS comply to following instructions! Non-Compliance can lead to sever injuries or even death!
ZIPPER-Maschinen can not be held liable for any damages!
Always check whether tyre and rim match together in all technical aspects.
Check extensively, whether there is any damage or abnormality of the tyre or rim and check whether the tyre is really mounted onto the rim correctly.
NEVER exceed the max. tyre pressure recommended by the tyre manufacturer.
When inflating air into the tyre, check the pressure frequently, check regularly the tyre shape.
During the air inflating process itself keep yourself away from the tyre as much as possible.

In order to inflate a tyre connect the provided inflating device to the air hose (14).

Connect the inflating device to the tyre valve. Through pressing the lever of the inflating device air gets inflated into the tyre.

7 MAINTENANCE AND UPKEEP



ATTENTION

No cleaning, upkeep, checks or maintenance when machine is being connected to power supply or pressure air supply.

The machine does not require much maintenance. However, to ensure a long lifespan, we recommend you to follow the upkeep and maintenance plan. Repairs and spare part changes may be performed by certified technicians only. Use only original ZIPPER spare parts!

IMPORTANT: deaerate the machine at least every 3 months completely!

Upkeep and Maintenance Plan

Clean tyre disc and lubricate clamping jaw joints.	Regularly after Operation
Lubricate Swing arm (9), mounting bar (8) and all other moving parts and joints	monthly
Check and tighten all screw fittings if necessary.	monthly
Check drive belt tension	monthly
Deaerate entire hydraulic system completely	Every 3 months

Cleaning

Clean the tyre disc and the clamping jaws after every operation!



NOTICE

The usage of solvents, aggressive chemicals or scouring agents damages the machine surfaces

Check lubricant level

Check the lubricant level in the lubricant container (17). Add SAE 30 oil if necessary.

Check drive belt tension

Remove the cover on the left side of the tyre changing machine to gain access to the drive belts. For this unscrew the four fixing screws of the cover and remove it.

If the belt is not tightened sufficiently or is dirty or polluted with lubricants, it might slip on the pulleys and cause stalling.



In order to tighten the belt, please adjust it with a bolt being positioned on the motor plate.

Storage

Store the machine dry. Disconnect the machine from the power supply and the air compression supply.

Release the tension of the hydraulic system before disconnecting it (16) from the compressed air supply.

Disposal

Contact your local authorities for information about best available disposal possibilities in your area. Drain the oil from the lubricant container (17) completely before disposing the machine. Disaggregate the machine into its components before disposing them.

8 TROUBLESHOOTING

Always disconnect the machine from the power and compressed air supply!

Tyre disc turns in one direction only

Problem: commutator broken

solution: let commutator be replaced

Tyre disc does not rotate at all

Problem: defect belt

Solution: replace belt

Problem: belt not tensioned

Solution: tension the belt

Problem: commutator broken

solution: let commutator be replaced

Problem: motor defect

Lösung: let this possibility be checked by a certified electrician who should check the power supply, the cables and the motor to localize the error exactly.

Tyre disc stalls during rotation

Problem: belt slips

Solution: clean + tension belt

Clamping jaws open/close too slowly

Problem: pressure air silencer in the machine

Solution: Through belt access door you gain access to silencers as well, clean them!

Release pressure from hydraulic system beforehand!

Jaws do not clamp rim sufficiently

Problem: insufficient compression rate supply

Solution: check compression air supply pressure

Problem: jaws defect

Solution: replace jaws

Problem: pressure air silencer in the machine

Solution: Through belt access door you gain access to silencers as well, clean them!

Release pressure from hydraulic system beforehand!

Problem: clamping cylinder defect

Solution: replace cylinders

9 GUARANTEE

Warranty claims based on your sales contract with your HOLZMANN retailer, including your statutory rights, shall not be affected by this guarantee declaration. Zipper Maschinen grants 1 year of spare part guarantee, reduced to 6 months for tools in commercial use, valid from the purchase date on the sales receipt.

The guarantee covers the replacement of defect/deficient machine parts/components whose defect/deficiency can be verified adequately that

The guarantee covers the replacement of defect/deficient machine parts/components whose defect/deficiency can be verified adequately that the deficiencies were caused by a material or manufacturing fault. The Guarantee does not cover: Wear and tear parts like belts, cutters etc., except to initial damage which has to be claimed immediately after receipt and initial check of the machine. Defects of the tool caused by non-compliance with the operating instructions, improper assembly, improper use, impact of foreign forces like stones, tree trunks etc ..., insufficient servicing or maintenance.

Damages being the causal effect of performed manipulations, changes, additions made to the machine. Slight deviations from the specified quality or slight appearance changes that do not affect functionality or value of the tool.



CE	IN VERKEHR BRINGER / DISTRIBUTOR Z.I.P.P.E.R® AUSTRIA GmbH Gewerbepark 8 A-4707 Schlüsselberg, Tel.: +43/72480/61116-700 Fax.: +43/7248/61116-720 www.zipper-maschinen.at info@zipper-maschinen.at
Bezeichnung / name	
Z.I.P.P.E.R Reifenmontagemaschine / Z.I.P.P.E.R tyre changer	
Type / type	
ZI-RMM95	
Richtlinien / directives	
2006/42/EC 2006/95/EC	
Angewandte harmonisierte Normen / applied harmonized norms	
EN ISO 121000-1:2003, EN ISO 12100-2:2003, EN ISO 14121-1:2007, EN 60204-1:2006	
Zertifikatnummern/certificate numbers	
GB/1067/2157/09 Issue 2	
Prüfberichtsnummern / test report numbers	
OUCE090209	
Ausstellungsdatum / issuing date	
29.12.2009	
Ausstellende Behörden / Issuing authorities authorities	
AVTECH House, Arktic Avenue, Stanley Green Trading Estate, Handforth, Cheshire SK9 3RW	

Hiermit erklären wir, dass die oben genannte Maschine aufgrund ihrer Bauart und in der von uns in Verkehr gebrachten Version den für diese Maschine maßgeblichen Anforderungen der oben genannten Richtlinien entspricht. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht ausdrücklich schriftlich im Vorfeld mit uns abgestimmt wurden.

The above mentioned machine complies with all relevant requirements of the above mentioned directives. Any manipulation of the machine not explicitly approved by us renders this document null and void.

Schlüsselberg, 16.06.2011

Ort, Datum / city, date

Unterschrift / signature

Erich Humer